

## Edgar Zohrabyan

- 1978 geboren am 29. September im Wohnort Khachik des Bezirks Yeghegnadsor Armeniens in einer Intellektuellenfamilie.
- 1985 besuchte er die Mittelschule in Khachik
- 1995 schloss er die Mittelschule in Khachik ab und wurde in die V.-Sargsyan-Militärschule immatrikuliert. Er brach wegen sozialer Probleme in der Familie das Studium ab.
- 1996 wurde er am 18. Oktober in den Wehrdienst der Armenischen Armee einberufen.
- 1998 wurde er demobilisiert und kehrte dann ins Heimatdorf zurück.
- 1999 ließ er sich zusammen mit der Familie ins Dorf Getamedj, Bezirk Kashatagh in Berg-Karabach nieder.
- 2001 wurde an die Fakultät für armenische Philologie an der Grigor-Narekatsi-Universität Stepanakert in Berg-Karabach immatrikuliert.
- 2006 schloss er das Studium ab und bekam den Grad eines Bachelors in der Qualifikation "Pädagogik und Lehrer für Armenische Sprache und Literatur"
- Seit 2001 war er bis Juni 2012 als Lehrer für Armenische Sprache und Literatur in der Mittelschule des Dorfes Getamedj tätig.
- Seit 2010 übernahm er parallel zu seiner Lehrertätigkeit die Aufgaben des stellvertretenden Direktors der Schule. Er war zuständig für Erziehung und Bildung der Kinder und Jugendlichen.
- 2000 unterstützte er in der Gründung der Vereinsfiliale "Artsakh's junge Leute" in Kashatagh, wurde im Vorstand als Verantwortlicher für dieses Projekt ernannt und erweiterte bis zum Jahr 2005 die o.a. Organisation, indem er in verschiedenen Bezirken Jugendkreise schuf.
- 2011 wurde er ins Magisterstudium (Fernstudium) im Fach Journalistik in die Nationale Wissenschaftsakademie Jerewan aufgenommen.
- 2012 wanderte er im Juli in die Bundesrepublik Deutschland ein. Er heiratet hier.
- 2012 ist seit November in der Armenischen Schule zu Berlin als Armenisch-Lehrer tätig.
- 2013 schloss er das Magisterstudium im Fach Journalistik in der Nationalen Wissenschaftsakademie Jerewan ab.
- Seit 2013  
heute ist er Mitglied des AEAE e.V. und Projektleiter im Rahmen des Projekts "Armenische Schule zu Berlin". Er ist ehrenamtlich als Armenisch-Lehrer hier tätig.